

Kiosküberfall in Eimsbüttel: Täter fliehen ohne Beute! Hinweise gesucht!

Zwei Täter versuchten am 19.12.2024, einen Kiosk in Eimsbüttel auszurauben. Polizei sucht Zeugen.



Methfesselstraße, 20259 Hamburg, Deutschland - In Hamburg-Eimsbüttel kam es am Abend des 19. Dezember 2024 um kurz vor Ladenschluss zu einem gewaltsamen Überfall auf einen Kiosk in der Methfesselstraße. Zwei unbekannte Täter stürmten in das Geschäft und griffen den 33-jährigen Angestellten mit einem Schlagstock an, wie **Bild** berichtete. Der Mitarbeiter zeigte jedoch bemerkenswerten Mut, wehrte sich entschlossen und schrie um Hilfe. In der Hitze des Gefechts versuchte einer der Angreifer sogar, ihn mit einem Elektroschocker zu verletzen. Trotz dieser brutalen Attacke gelang es den Tätern, sich ohne Beute in unbekannte Richtung über den Else-Rauch-Platz abzusetzen.

Fahndungsmaßnahmen ohne Erfolg

Die alarmierte Polizei leitete sofort umfangreiche Fahndungsaktionen ein, doch die Täter konnten nicht gefasst werden. Laut **Nachrichten-heute** erlitt der überfallene Angestellte Kopfverletzungen und wurde vor Ort von Rettungskräften behandelt. Die beiden Täter werden als 30 bis 35 Jahre alt beschrieben. Der erste Mann sei etwa 180 cm groß, schlank, mit schwarzen Haaren und Vollbart, bekleidet mit einem schwarz-orange gestreiften Holzfäller-Hemd, einer blauen Mütze mit weißen Streifen, einer dunklen Hose und schwarzen Schuhen. Der zweite Täter ist etwa 175 cm groß, kräftig, hat ebenfalls schwarze Haare und einen schwarzen Bart. Er trug eine dunkelblaue Daunenjacke mit Kapuze, eine blaue Jeans und dunkle Schuhe.

Die Ermittlungen wurden umgehend vom Kriminaldauerdienst (LKA 26) übernommen und werden nun vom zuständigen Raubdezernat (LKA 134) weitergeführt. Zeugen, die etwas beobachtet haben oder Hinweise auf die Angreifer geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 040 4286-56789 bei der Polizei Hamburg zu melden.

| Details | |
|------------------|---|
| Vorfall | Raub |
| Ort | Methfesselstraße, 20259 Hamburg, Deutschland |
| Verletzte | 1 |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.nachrichten-heute.net• www.bild.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at